

Stellenangebot

veröffentlicht am 23. November 2018

Der Lehrstuhl Medienethik (Prof. Dr. Alexander Filipović) an der Hochschule für Philosophie München sucht für ein Forschungsprojekt zum Thema „Digitalisierung – Gesellschaft – Politik. Wie verändert digitalisierte Kommunikation unsere Gesellschaft?“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Teilzeit 65 %)

Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet. Die Vergütung erfolgt gemäß ABD EG 13 (Arbeitsvertragsrecht der Bayerischen Diözesen, angelehnt an TVöD). Im Falle einer Promotion besteht bei Bedarf die Möglichkeit, anschließend ein einjähriges Stipendium für deren Abschluss zu beantragen.

Ihre Aufgaben

Sie bearbeiten (vorzugsweise in einer Promotion an der Hochschule für Philosophie) das Forschungsthema „Digitalisierung – Gesellschaft – Politik“. Im Projekt soll die Situation der Digitalität der öffentlichen Kommunikation (Daten, Algorithmen, KI, Distributionsmechanismen) aus einer integrierten sozialphilosophisch-ethisch analysiert werden, und dabei vor allem der Einfluss der rapiden Veränderungen von Medien und Technologie auf unsere Gesellschaft. Ziel ist es unter anderem, Herausforderungen für die politische Gestaltung zu identifizieren und ethische Maßstäbe dafür zu begründen. Konkret geht es um zwei Fragen: Wie verändert digitalisierte Kommunikation unsere Gesellschaft und welche Maßgaben können die politische Gestaltung der Digitalisierung in Europa anleiten?

Für diese Aufgabe erhalten Sie umfassende interne Einblicke in ein großes deutsches Medienunternehmen und haben die Gelegenheit, mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis hin zum Vorstandsvorsitzenden zu sprechen. Unter anderem erhalten Sie Einblick in die realen Möglichkeiten datengestützter Ökonomie.

Durch die Sachverständigen-Tätigkeit von Alexander Filipović in der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages zum Thema „Künstliche Intelligenz – Gesellschaftliche Verantwortung und wirtschaftliche, soziale und ökologische Potenziale“ (2018-2020) besteht die Möglichkeit, diese Erkenntnisse direkt für die Politikberatung zu nutzen. Die Zuarbeit und Assistenz von Alexander Filipović für diese Tätigkeit ist daher ein wichtiger weiterer Aufgabenbereich der Stelle.

Ihr Profil

Sie sind in der Lage, ein ethisches, politisch-theoretisches und sozialwissenschaftliches Forschungsprojekt eigenständig zu entwickeln und zu bearbeiten. Sie verfügen über einen ausgezeichneten (Master-) Abschluss in Philosophie mit dem Schwerpunkt (Angewandte) Ethik (Bereich Technik). Oder Sie haben einen ausgezeichneten Abschluss in Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft oder einer anderen einschlägigen Wissenschaft und haben darüber hinaus vertiefte philosophische Kenntnisse (vor allem im Bereich Ethik).

Sie sind offen und es fällt Ihnen leicht, mit Menschen in verantwortungsvollen Positionen in Kontakt zu treten. Sie arbeiten genau, schnell und mit großem Einsatz und können regelmäßig an Ihrem Dienstort München präsent sein. Idealerweise haben Sie journalistische Erfahrung.

Unser Angebot

Die Hochschule für Philosophie München ist eine staatlich anerkannte Universität in Trägerschaft des Jesuitenordens. Ihr Angebot grundständiger Studiengänge für Philosophie (Bachelor, Master, Promotion) sowie weiterbildender Studiengänge u.a. in Interkultureller Bildung und Ethik wird von etwa 500 Studierenden unterschiedlichen Alters sowie diverser Nationalitäten und Kulturen genutzt.

Sie erwarten eine verantwortungsvolle Aufgabe in einer kleinen, ebenso traditionsreichen wie dynamischen Hochschule im Herzen von München mit weit reichenden Gestaltungsmöglichkeiten.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen als PDF-Dokument in einer Datei per E-Mail unter Angabe der Stellenbezeichnung an medienethik@hfph.de. Rückfragen zum Profil der Stelle richten Sie ebenfalls an diese Adresse.